Textilien

Farbechtheitsprüfungen

Teil B01: Farbechtheit gegen Licht: Tageslicht
(ISO 105-B01 : 1994, einschließlich Änderung 1 : 1998)
Deutsche Fassung EN ISO 105-B01 : 1999

DIN EN ISO 105-B01

ICS 59.080.01

Ersatz für
DIN 54003:1983-08

Textiles – Tests for colour fastness –
Part B01: Colour fastness to light: Daylight
(ISO 105 B01 : 1994, including amendment 1 : 1998)
German version EN ISO 105-B01 : 1999

Textiles – Essais de solidité des teintures –
Partie B01: Solidité à la lumière: Lumière du jour
(ISO 105 B01 : 1994, amendement 1 : 1998 inclus)
Version allemande EN ISO 105-B01 : 1999

Die Europäische Norm EN ISO 105-B01 : 1999 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Diese Norm ist durch die Übernahme von ISO 105-B01 : 1994 einschließlich der Änderung 1 : 1998 in eine EN-Norm entstanden.

Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 105-A01 : 1994	siehe DIN EN ISO 105-A01
ISO 105-A02 : 1993	siehe DIN EN 20105-A02
ISO 105-A05 : 1993	siehe DIN EN 20105-A05
ISO 105-B05 : 1993	siehe DIN EN ISO 105-B05

Änderungen

Gegenüber DIN 54003 : 1983-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

a) Lichtechtheitstypen der USA aufgenommen.

b) Gliederungsschema der ISO übernommen.

Frühere Ausgaben

DIN 54003: 1959-02, 1963-11, 1983-08

Fortsetzung Seite 2
und 12 Seiten EN

Normenausschuß Materialprüfung (NMP) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.
Textilnorm, Normenausschuß Textil und Textilmaschinen im DIN

© DIN Deutsches Institut für Normung e.V. · Jede Art der Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DIN Deutsches Institut für Normung e.V., Berlin, gestattet.

Alleinverkauf der Normen durch Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 105-B01:1999-10

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 20105-A02
Textilien – Farbechtheitsprüfungen – Teil A02: Graumaßstab zur Bewertung der Änderung der Farbe (ISO 105-A02 : 1993); Deutsche Fassung EN 20105-A02 : 1994

DIN EN 20105-A03
Textilien – Farbechtheitsprüfungen – Teil A03: Graumaßstab zur Bewertung des Anblutens (ISO 105-A03 : 1993); Deutsche Fassung EN 20105-A03 : 1994

DIN EN ISO 105-A01
Textilien – Farbechtheitsprüfungen – Teil A01: Allgemeine Prüfgrundlagen (ISO 105-A01 : 1994); Deutsche Fassung DIN EN ISO 105-A01 : 1995

DIN EN ISO 105-B05
Textilien – Farbechtheitsprüfungen – Teil B05: Erkennung und Bestimmung der Photochromie (ISO 105-B05 : 1993); Deutsche Fassung EN ISO 105-B05 : 1995

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: DIN EN ISO 105-B01:1999-10

EUROPÄISCHE NORM
EUROPEAN STANDARD
NORME EUROPÉENNE

EN ISO 105-B01

Juli 1999

ICS 59.080.01

Deutsche Fassung

Textilien

Farbechtheitsprüfungen

Teil B01: Farbechtheit gegen Licht: Tageslicht
(ISO 105-B01 : 1994, einschließlich Änderung 1 : 1998)

Textiles – Tests for colour fastness –
Part B01: Colour fastness to light: Daylight
(ISO 105 B01 : 1994, including amendment 1 : 1998)

Textiles – Essais de solidité des teintures –
Part B01: Solidité à la lumière: Lumière du jour
(ISO 105-B01 : 1994, amendement 1 : 1998 inclus)

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 1. April 1999 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

© 1999 CEN – Alle Rechte der Verwertung, gleich in welcher Form und in welchem Verfahren, sind weltweit den nationalen Mitgliedern von CEN vorbehalten.

Ref. Nr. EN ISO 105-B01 : 1999 D

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 105-B01:1999-10

Vorwort

Der Text der Internationalen Norm vom Technischen Komitee ISO/TC 38 "Textiles" der International Organisation for Standardization (ISO) wurde als Europäische Norm durch das Technische Komitee CEN/TC 248 "Textilien und textile Erzeugnisse" übernommen, dessen Sekretariat bei BSI liegt.

Diese Europäische Norm muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Januar 1999, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Januar 1999 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm ISO 105-B01 : 1994 einschließlich der Änderung 1 : 1998 wurde von CEN als Europäische Norm ohne irgendeine Änderung genehmigt.

ANMERKUNG: Normative Verweisungen auf Internationale Normen sind im Anhang ZA (normativ) aufgeführt.

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil von ISO 105 beschreibt ein Prüfverfahren zur Bestimmung der Widerstandsfähigkeit der Farbe von Textilien jeder Art und in allen Verarbeitungszuständen gegen die Einwirkung von Tageslicht.

Dieses Verfahren erlaubt den Gebrauch von zwei unterschiedlichen Reihen von blauen Lichtechtheitstypen aus Wollgewebe. Die Ergebnisse, die mit den beiden unterschiedlichen Reihen von Lichtechtheitstypen erreicht werden, stimmen nicht überein.

ANMERKUNG 1: Eine allgemeine Information über die Farbechtheit gegen Licht wird im Anhang A gegeben.

2 Normative Verweisungen

Die im folgenden aufgeführten Normen enthalten Bestimmungen, die, durch Verweisungen in diesem Text, auch für diesen Teil von ISO 105 gelten. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung waren die angegebenen Ausgaben gültig. Alle Normen unterliegen der Überarbeitung. Vertragspartner, deren Vereinbarungen auf diesem Teil von ISO 105 beruhen, sind gehalten, nach Möglichkeit die neuesten Ausgaben der aufgeführten Normen anzuwenden. IEC- und ISO-Mitglieder verfügen über Verzeichnisse der gegenwärtig gültigen Normen.

ISO 105-A01 : 1994
Textiles – Tests for colour fastness – Part A01: General principles of testing

ISO 105-A02 : 1993
Textiles – Tests for colour fastness – Part A02: Grey scale for assessing change in colour

ISO 105-A05 : 1996
Textiles – Tests for colour fastness – Part A05: Method for the instrumental assessment of the change in colour of a test specimen

ISO 105-B05 : 1993
Textiles – Tests for colour fastness – Part B05: Detection and assessment of photochromism

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: DIN EN ISO 105-B01:1999-10

3 Prinzip

Eine Probe des zu untersuchenden Textilmaterials wird unter den beschriebenen Bedingungen, vor Regen geschützt, zusammen mit den acht blauen Lichtechtheitstypen aus Wollgewebe dem Tageslicht ausgesetzt. Die Farbechtheit wird bewertet, indem man die Änderung der Farbe der Probe mit der der verwendeten Lichtechtheitstypen vergleicht.

4 Referenzmaterialien und Gerät

4.1 Referenzmaterialien

Eine der beiden Reihen von blauen Lichtechtheitstypen aus Wollgewebe wird verwendet. Die mit den beiden Reihen erhaltenen Ergebnisse sind nicht vergleichbar.

Ein Zusammenhang zwischen den Lichtechtheitstypen aus Wollgewebe 1 bis 8 beziehungsweise L2 bis L9, wie in diesem Verfahren gezeigt (Bild 1), kann nicht hergestellt werden. Die mit den Lichtechtheitstypen aus beiden Quellen erhaltenen Prüfergebnisse dürfen nur mit dem Wissen verglichen werden, daß ihr Verhalten gegen Licht unterschiedlich ist.

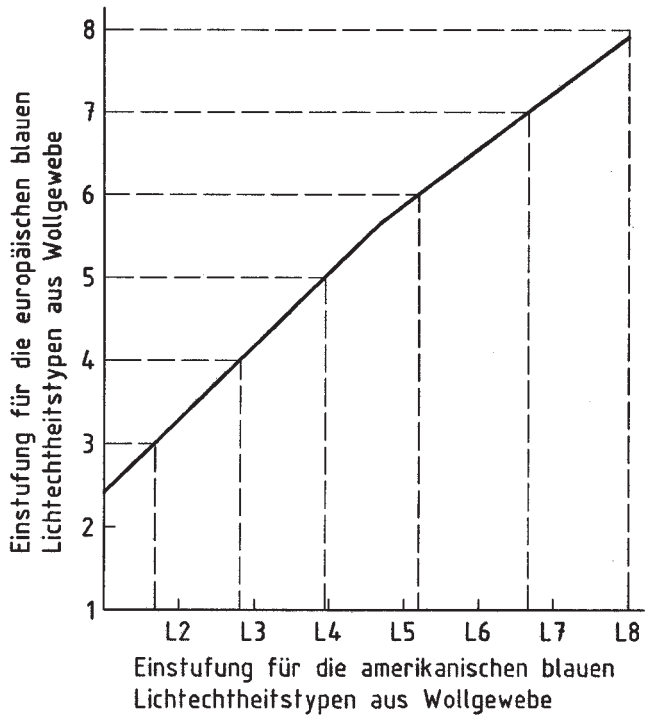

Bild 1: Zusammenhang der blauen Lichtechtheitstypen aus Wollgewebe für Belichtung mit Tageslicht

4.1.1 Lichtechtheitstypen 1 bis 8

Die in Europa entwickelten und hergestellten blauen Lichtechtheitstypen aus Wollgewebe sind gekennzeichnet durch eine numerische Reihe 1 bis 8. Diese Lichtechtheitstypen sind blaue Wollgewebe, die mit den in Tabelle 1 aufgeführten Farbstoffen gefärbt sind. Sie reichen von 1 (sehr niedrige Farbechtheit) bis 8 (sehr hohe Farbechtheit). Jeder Lichtechtheitstyp ist ungefähr doppelt so echt wie der vorhergehende.

Die Lichtechtheitstypen 1 bis 8 sind so gefärbt, daß sie mit einer Reihe von Urtypen in Farbe und ihrer Veränderung gegen Licht übereinstimmen. Es wurde beobachtet, daß bei nachfolgenden Färbungen der einzelnen blau gefärbten Lichtechtheitstypen die jeweils erforderliche Farbstoffmenge gelegentlich von der für die Vorlagepartie benötigten abweicht. Die Angabe von Farbstärken würde deshalb irreführend sein und ist deshalb bewußt aus der Liste in Tabelle 1 weggelassen worden.

AVA Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 105-B01:1999-10